



SEAT wächst weiter

Neuer Allzeit-Rekord im ersten Halbjahr

- / **Fast 290'000 Fahrzeuge verkauft – mehr als im bisherigen Rekordjahr 2000**
- / **Absatz im Juni erstmals bei mehr als 50'000 Fahrzeugen weltweit**
- / **SEAT präsentiert den neuen Tarraco erstmals am 18. September in Tarragona**

Martorell/Schinznach-Bad, 12.07.2018 – Die Erfolgsstory geht weiter: SEAT hat das erste Halbjahr 2018 mit dem besten Absatzergebnis seiner Unternehmensgeschichte abgeschlossen. In den ersten sechs Monaten stieg der weltweite Absatz des spanischen Automobilherstellers um 17,6 Prozent auf insgesamt 289'900 Fahrzeuge. 2017 waren es im gleichen Zeitraum 246'500 Fahrzeuge – dies entspricht einem Plus von mehr als 43'000 Einheiten. Zudem stellt das Top-Ergebnis einen neuen Allzeit-Rekord für SEAT dar: Der bisherige Bestwert aus dem Jahr 2000 lag bei 278'500 Fahrzeugen.

Der beste Juni in der Geschichte von SEAT

Auch im Juni konnte SEAT erneut mehr als 50.000 Fahrzeuge in einem Monat verkaufen [51'400] und somit eine Steigerung von 13,7 Prozent im Vergleich zum Juni 2017 erzielen [45'200]. Das Ergebnis ist zugleich der beste Juni in der Geschichte von SEAT, der bisher im Jahr 2000 mit 48'900 Fahrzeugen gefeiert wurde.

„Im ersten Halbjahr 2018 beschleunigte sich das Wachstum weit über unsere ursprünglichen Erwartungen hinaus. Nachdem wir bereits 2017 ein Plus von fast 15 Prozent verzeichnet hatten, wurde dieses Ergebnis nun unter anderem dank der positiven Impulse durch den SEAT Arona sogar noch übertroffen“, sagt Wayne Griffiths, Vorstand für Marketing und Vertrieb bei der SEAT S.A. **„Auch im Hinblick auf das zweite Halbjahr sind wir sehr zuversichtlich. Mit dem CUPRA Ateca und dem SEAT Tarraco werden wir zwei neue Modelle einführen, mit denen wir unser Angebot erweitern und neue Kunden erreichen. Wie jeder andere Automobilhersteller werden wir uns aber auch mit den möglichen Auswirkungen des neuen Zulassungsnorm WLTP auseinandersetzen müssen.“**

Deutliche Zuwachsraten in allen wichtigen Märkten

Neben Spanien, aktuell Top-Markt mit 62'200 (+ 14,9 %) verkauften Fahrzeugen in der ersten Jahreshälfte, und Deutschland mit 57'200 (+ 17,7 %) Einheiten bestätigte sich der anhaltende Aufschwung von SEAT aber auch auf anderen Märkten: In Grossbritannien, dem drittgrössten Absatzmarkt, wurde ein Plus von mehr als 20 Prozent [35'900; +21,7 Prozent] erzielt und damit sogar das bisherige Rekordergebnis

aus dem ersten Halbjahr des Vorjahres übertroffen (29'500 Fahrzeuge). Frankreich (15'800; +18,7 Prozent) und Italien (12'800; +21,6 Prozent), wo SEAT jeweils das beste Ergebnis für ein erstes Halbjahr seit 2011 beziehungsweise 2009 erzielte, komplettieren die Liste der Top-5-Märkte mit sehr hohen Wachstumsraten.

Beeindruckender Effekt durch das SEAT Werk in Algerien

Auch in den anderen europäischen Ländern wiesen die Zahlen nach oben: vor allem in Österreich (11'700; +23,0 Prozent), wo SEAT die am dritthäufigsten verkaufte Marke war und das bisher beste erste Halbjahr überhaupt abschloss, sowie in Belgien (6'200; +43,9 Prozent), Portugal (5'700; +18,1 Prozent) und den Niederlanden (5'100; +27,6 Prozent). Auch in der Schweiz konnte weiteres Wachstum verzeichnet werden. Mit 6'042 Auslieferungen konnte auch weiteres Wachstum (+ 13 %) in der Schweiz verzeichnet werden. Zudem war auch in einigen aussereuropäischen Ländern ein Wachstumsschub zu verzeichnen, insbesondere in Algerien. Dort stieg der Absatz von SEAT im ersten Halbjahr um das Elfache – von 1'000 Fahrzeuge in den ersten sechs Monaten 2017 auf 11'400. Dies ist vor allem dem SEAT Ibiza zu verdanken, der in Algerien im Werk Relizane montiert wird.

Eine zweite Jahreshälfte voller Neuigkeiten

SEAT wird im zweiten Halbjahr weitere neue Modelle einführen. Am 18. September wird der neue SEAT Tarraco der Öffentlichkeit vorgestellt, mit dem das Unternehmen sein SUV-Sortiment erweitert, das derzeit aus dem SEAT Arona und dem SEAT Ateca besteht. Tarraco ist der lateinische Name der Stadt Tarragona und war im Rahmen der Initiative #SEATseekingName von mehr als 140'000 SEAT Fans in der letzten Phase einer öffentlichen Abstimmung zum Siegernamen gekürt worden. Passenderweise findet die offizielle Einführung des neuen SUV von SEAT nun in der Tarraco Arena in Tarragona statt.

Erdgas-Offensive wird fortgesetzt

Neben dem SEAT Tarraco gibt es noch weitere Neueinführungen: Mit dem CUPRA Ateca kommt das erste Modell der neu gegründeten Marke CUPRA auf den Markt, während der SEAT Arona TGI der erste mit komprimiertem Erdgas (CNG) betriebene SUV sein wird. Noch vor Jahresende wird diese nachhaltige Ausführung des SEAT Arona das Angebot an Erdgasautos von SEAT erweitern, das derzeit den SEAT Mii, den SEAT Ibiza und den SEAT Leon umfasst.

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört seit 1986 zum Volkswagen Konzern und hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona). Über ein Netz von rund 1.700 Händlerbetrieben exportiert SEAT etwa 80 Prozent der produzierten Fahrzeuge in mehr als 80 Länder. Im Jahr 2017 erzielte das Unternehmen einen Gewinn nach Steuern von 281 Millionen Euro und kam auf einen weltweiten Absatz von fast 470.000 Einheiten.



SEAT S.A. beschäftigt insgesamt annähernd 14.700 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Leon und Arona produziert. Darüber hinaus werden in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca und der SEAT Toledo hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra und in der Slowakei der SEAT Mii.

Ausserdem verfügt das Unternehmen über ein umfangreiches Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung.

In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.

Weitere Informationen:

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08 / E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch / www.seatpress.ch